

# *Oi Bleedche*

## **Historische Aufnahmen sollen Geschichtsbewusstsein stärken**

### **Heimat-Kalender vom Kultur und Förderverein „Jeegels Hoob“**

**Hartenrod (pp). Mit einem Heimat-Kalender will der Hartenroder Kultur und Förderverein „Jeegels Hoob“ das Geschichtsbewusstsein des Ortes stärken. Der Kalender enthält insgesamt dreizehn historische Aufnahmen des Dorfes aus vergangenen Jahrzehnten.**

Neben markanten Bauten und typischen Dorfszenen finden sich auch Fotografien von Gebäuden, die inzwischen abgerissen wurden. Diese Ansammlung an Zeitdokumenten soll der jüngeren Generation einen Zugang zur Hartenroder Vergangenheit erschließen helfen, wie Hermann Bamberger, einer der beiden Vorsitzenden des Fördervereins, erläuterte. Die älteren Mitbürger hingegen werden sich sicherlich



*Hermann Bamberger stellte den neuen Heimat-Kalender auf dem Hartenroder Weihnachtsmarkt vor.  
(Foto: Piplies)*

noch an die eine oder andere Straßenszene oder Begebenheit erinnern können. Der Verein möchte neben der Förderung des denkmalgeschützten „Jeegels Hoob“ das kulturelle Leben, die Pflege dörflicher Traditionen und das Zusammengehörigkeitsgefühl in Hartenrod stärken, so der Vorsitzende weiter.

Der Heimat-Kalender soll in den kommenden Jahren mit weiteren historischen Aufnahmen aus der Vergangenheit Hartenrods fortgeführt werden. Der Verein empfiehlt den Kalender als Weihnachtsgeschenk für alle Heimatfreunde und solche, die es werden sollen.

Der Kalender ist also eigentlich ein Sammlerstück, erklärte Bamberger. Das Druckwerk kostet 4,90 Euro und soll ab dieser Woche in allen Hartenroder Geschäften erhältlich sein.